



## **Niederschrift**

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 31.01.2017.

Sitzungsort: im Forum des Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1, 48301 Nottuln  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr

## **Anwesenheitsliste**

### **Vorsitzende**

Manuela Mahnke Bürgermeisterin

### **Ratsmitglieder**

Vural Bahceci	SPD
Hermann Büßing	CDU
Richard Dammann	Bündnis 90/Die Grünen
Manfred Gausebeck	SPD
Margarete Große Wiesmann	CDU
Wolf-Herbert Haase	SPD
Karl Hauk-Zumbülte	UBG
Brigitte Hidding	UBG
Stephan Hofacker	Bündnis 90/Die Grünen
Thomas Hülsken	CDU
Ludger Jaxy	Bündnis 90/Die Grünen
Jürgen Jendroska	Die Linke
Claudia Jürgens	SPD
Brigitte Kleinschmidt	UBG
Stefan Kohaus	Bündnis 90/Die Grünen

Paul Leufke	CDU
Volker Ludwig	SPD
Markus Lunau	CDU
Heinz Mentrup	CDU
Heinz Niederschmidt	CDU
Klaus Overesch	CDU
Roswitha Roeing-Franke	CDU
Christian Rose	CDU
Hartmut Rulle	CDU
Georg Schulze Bisping	CDU
Klaus Teichmann	UBG
Friedhelm Timpert	CDU
Marco Upmann	CDU
Jan Van de Vyle	UBG
Herbert van Stein	UBG
Helmut Walter	FDP
Andreas Winkler	SPD
Markus Wrobel	FDP

### **Von der Verwaltung**

Karsten Fuchte  
Benedikt Gellenbeck  
Gemeinderechtsrat Caglayan Korkmaz  
Andreja Urosevic  
Christian Westebbe

### **Schriftführung**

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit</b>
----------	--

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

<b>2</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
----------	---

Zur Unterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Heinz Mentrup bestimmt.

<b>3</b>	<b>Einführung und Verpflichtung neuer Ratsmitglieder</b>
----------	--

Ratsherr Christian Rose wird von der Bürgermeisterin verpflichtet. Hierzu verliest sie die Verpflichtungsformel und verpflichtet das neue Ratsmitglied per Handschlag.

<b>4</b>	<b>Mitteilungen</b>
----------	---------------------

Die Bürgermeisterin informiert, dass Herr Christian Westebbe seit Jahresbeginn die Leitung des Fachbereichs 1 wahrnimmt. Im Anschluss daran stellt er sich persönlich dem Gremium vor.

Die Bürgermeisterin berichtet von den unterschiedlichen Vorgehensweisen in der Bearbeitung und Weiterleitung von Anträgen. Sie beabsichtigt ein einheitliches Verfahren in allen Ausschüssen. Dazu wird Herr Korkmaz die Fraktionsvorsitzenden bzgl. des künftigen Ablaufs und der Beratungsfolge informieren.

Herr Fuchte wirbt bei den Fraktionen um die Teilnahme der Stadtregion Münster im Wettbewerb StadtUmland.NRW und verteilt die Einladungen an die Fraktionsvorsitzenden zum ersten Erörterungsgespräch am 29.03.2017.

Ergänzend verliest die Bürgermeisterin den Antrag der UBG Fraktion vom 18.01.2017 zu dem Thema „Sanierung des Ludgeruspätkens“ sowie den Antrag der CDU vom 29.01.2017 „Bedarfsplanung für die Plätze in Kindergärten und Kita“ und verweist diese an die zuständigen Fachausschüsse.

<b>5</b>	<b>Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>
----------	---

Elternvertreter des Kindergartens in Schapdetten fragen nach Lösungsansätzen, um dem Bedarf der unversorgten Kinder im U3-Bereich mit der Einrichtung einer dritten Gruppe gerecht zu werden. Die Bürgermeisterin informiert, dass die Anmeldezahlen seitens des Kreisjugendamtes für das kommende Kindergartenjahr erst zum jetzigen Zeitpunkt aktuell vorliegen und somit noch keine Lösung besteht. Sie unterstreicht, dass sich im U3-Bereich die Bedarfsquote verdoppelt hat. Diese Entwicklung war nicht abzusehen. Weiterhin ist es aufgrund der Zuwanderung von Familien sehr schwierig, Zahlen zu prognostizieren. Es stehen weitere Gespräche mit dem Kreisjugendamt an, um Lösungen zu finden, wobei die Versorgung der Kinder vor Ort in Schapdetten die erste Priorität hat. Auf die Anfrage eines Bürgers hin zum Abriss des dritten Gruppenraums vor einigen Jahren argumentiert Herr Gellenbeck mit unverhältnismäßig hohen Kosten des Trägers für die Unterhaltung. Außerdem würde der abgerissene Raum das heutige Problem nicht lösen. Die Bürgermeisterin verdeutlicht, dass alle denkbaren Möglichkeiten geprüft werden und verspricht eine enge Kooperation mit den Eltern.

<b>6</b>	<b>Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse</b>
----------	--

<b>6.1</b>	<b>Umbesetzung von Ausschüssen - Antrag der CDU-Fraktion vom 18.12.2016 Vorlage: 004/2017</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

### **Beschluss:**

Nachfolger im Rat von Herrn Marvin Beyer ist seit dem 01.01.2017 Herr Christian Rose (Annahmeerklärung vom 29.12.2016). Herr Christian Rose wird Mitglied im Betriebsausschuss sowie im Rechnungsprüfungsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**  
**einstimmig angenommen**

**6.2 Änderung der Hauptsatzung / Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende  
Vorlage: 002/2017**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Herr Korkmaz erläutert den Sachverhalt.

Im Verlauf der Diskussion wird bei den Fraktionen die Zerrissenheit für die Umsetzung der Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende (Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen, Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit, Betriebsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss) deutlich. Für eine Umsetzung stehen der erhöhte Arbeitsaufwand, die Anerkennung und die Stärkung des Ehrenamtes. Gegen eine Umsetzung sprechen die schlechte Haushaltslage und eine zu unterstellende Selbstbedienungsabsicht. Auf Antrag von Ratsherrn Andreas Winkler erfolgt zu der Änderungssatzung zur Hauptsatzung für die Gemeinde Nottuln vom 31.01.2017 zu § 8 Abs. 3 Buchstaben a bis f und zu § 8 Abs. 3 Buchstabe g eine getrennte Abstimmung. Bei der Abstimmung zu dem Beschluss b) nehmen die Ausschussvorsitzenden der betroffenen Ausschüsse nicht teil. Ratsherr Markus Lunau weist darauf hin, dass die Ratsherren Wolf-Herbert Haase und Paul Leufke bereits eine Entschädigung für ihre Tätigkeit als stellvertretende Bürgermeister erhalten. Somit besteht rechtlich kein Anspruch auf eine Entschädigung in der Funktion des Ausschussvorsitzenden. Die Mehrbelastung im Haushalt reduziert sich damit auf 5.085,60 €.

**Beschluss:**

a) Der Rat der Gemeinde Nottuln beschließt die im Sachverhalt dargestellte Änderungssatzung (§ 8 Abs. 3 Buchstaben a bis f) zur Hauptsatzung für die Gemeinde Nottuln.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

b) Der Rat der Gemeinde Nottuln beschließt die im Sachverhalt dargestellte Änderungssatzung (§ 8 Abs. 3 Buchstabe g) zur Hauptsatzung für die Gemeinde Nottuln.

**Abstimmungsergebnis:  
Stimmengleichheit**

Ja: 13	Nein: 13	Enthaltung: 4
--------	----------	---------------

Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt (§ 50 Abs. 1 Satz 2 GO NRW).

<b>6.3</b>	<b>Vergabe von Ingenieur- und Beraterleistungen</b> <b>Vorlage: 014/2017</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

### **Beschluss:**

Der Antrag wird an den zuständigen Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**  
**einstimmig angenommen**

<b>7</b>	<b>Haushaltsangelegenheiten</b>
<b>7.1</b>	<b>Ermächtigungsübertragungen 2016/2017 - mündlicher Bericht</b>

Der mündliche Bericht sowie die EÜ-Liste sind dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 und 5 beigelegt.

Herr Westebbe erläutert die Ermächtigungsübertragungen aus dem Jahr 2016 in das Haushaltsjahr 2017 und weist auf wesentliche Auswirkungen in dem mittelfristigen Finanzplan hin. Er macht deutlich, dass ohne die Besonderheiten in diesem Jahr (Übergangwohnheime, Baugebiet Nottuln-Nord, Handlungskonzept Ortskern Nottuln, 2 Feuerwehrfahrzeuge, Straßenendausbau im Gewerbegebiet Beisenbusch) die Summe der Ermächtigungsübertragungen auf dem Niveau der Vorjahre liegt. Da die endgültige Überarbeitung der EÜ-Liste noch aussteht, wird eine Beschlussvorlage in den nächsten Wochen noch eingebracht.

<b>8</b>	<b>Bau- und Planungsangelegenheiten</b>
<b>8.1</b>	<b>Antrag zur Errichtung eines Lärmschutzwalls am Vogelbusch</b> <b>Vorlage: 001/2017</b>

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

### **Beschlüsse:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes anzustoßen. Die Kosten des Planverfahrens trägt die Gemeinde Nottuln.

**Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich abgelehnt**

Ja: 6	Nein: 28	Enthaltung: 0
-------	----------	---------------

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes anzustoßen. Die Kosten des Planverfahrens tragen die Antragsteller.

**Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich angenommen**

Ja: 28	Nein: 6	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

<b>8.2</b>	<b>3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schulze Frenking"; hier: Satzungsbeschluss Vorlage: 003/2017</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

**Beschluss:**

1. Der Rat der Gemeinde Nottuln stimmt der Abwägung der zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Schulze-Frenking“ abgegebenen Stellungnahmen, wie in Anlage 1 vorgeschlagen, zu.
2. Die vorliegende 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Schulze-Frenking“ (siehe Anlage 2) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

**8.3 Antrag (Die Linke) auf Benennung von Straßen nach Nottulner  
Persönlichkeiten  
Vorlage: 005/2017**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigelegt.

**Beschluss:**

Vorschlag der Verwaltung:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Benennung der Straßen und Wege im Baugebiet Nottuln Nord nach Nottulner Persönlichkeiten vorzubereiten. Hierfür sollen mit Unterstützung der Öffentlichkeit Vorschläge gesammelt werden. Diese werden im Anschluss den Gremien zur Entscheidung vorgelegt.“

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

**8.4 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Bauanträge  
Hähnchenmastställe  
Vorlage: 006/2017**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigelegt.

**Beschluss:**

Die Gemeindeverwaltung berichtet über die beantragten Neubauten von Hähnchenmastanlagen auf dem Gemeindegebiet. Der Gemeindeentwicklungsausschuss beschließt, dass Mastanlagen, bei denen eine gesundheitliche Beeinträchtigung der Menschen nicht auszuschließen ist, unabhängig von der eventuellen rechtlichen Zulässigkeit, auf Nottulner Gebiet nicht gewünscht sind. Bei Gesprächen mit Betreibern und/oder Investoren wird dem Ausdruck gegeben.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja: 25	Nein: 0	Enthaltung: 9
--------	---------	---------------

<b>8.5</b>	<b>3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 75 "Darup Nord II"; hier: Satzungsbeschluss Vorlage: 007/2017</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigelegt.

### **Beschluss:**

1. Der Rat der Gemeinde Nottuln stimmt der Abwägung der zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 75 „Darup Nord II“ abgegebenen Stellungnahmen, wie in Anlage 1 vorgeschlagen, zu.
2. Die vorliegende 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 75 „Darup Nord II“ (siehe Anlage 2) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>9</b>	<b>Verschiedenes</b>
----------	----------------------

Die Fragen der Politik werden beantwortet.

---

Manuela Mahnke  
Vorsitzende

---

Heinz Mentrup  
Ratsmitglied

---

Elke Schulz  
Schriftführerin